Permanente Kommission der I. P. E

Objekttyp:	AssociationNews
Zeitschrift:	Bericht über das Geobotanische Forschungsinstitut Rübel in Zürich
Band (Jahr):	- (1932)
PDF erstellt	am: 27.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

die eingehend besprochen wurden und in endgültiger Fassung der Schweizerischen Pflanzengeographischen Kommission unterbreitet werden sollen. Nach der Beratung durch diese Kommission soll das Begehren durch die Vermittlung des Zentralvorstandes der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft den Bundesbehörden übergeben werden. Der aus den Beratungen des Kolloquiums hervorgegangene Entwurf ist dem wissenschaftlichen Teil des Jahresberichtes beigegeben worden.

III. PERMANENTE KOMMISSION DER I. P. E.

Die Kommission beschäftigte sich mit Ort und Ziel der nächsten Internationalen Pflanzengeographischen Exkursion, die ursprünglich nach Angola vorgesehen war. Herr Professor Carrisso hatte sich zum Studium der Vegetation und der Vorbereitung der Exkursion wiederum längere Zeit in Angola aufgehalten. Bis Anfang April 1932 war die Vorbereitung der Exkursion, die zum Gelingen weitgehendes Mitwirken der Regierung voraussetzt, weit fortgeschritten, als sich die Weltkrise immer stärker fühlbar machte, so daß Professor Carrisso sich zu seinem Bedauern genötigt sah, den ganzen Plan auf bessere Zeiten zu verschieben. Wir danken ihm für die Vorbereitung und hoffen mit ihm auf die Verwirklichung in nicht zu fernen Zeiten.

Dagegen ist eine I.P.E. durch Italien in Vorbereitung. Sardinien, das zuerst in Vorschlag gebracht wurde, erwies sich als geobotanisch noch nicht genügend durchforscht für unsere Zwecke, günstiger dagegen Mittelitalien. Unsere italienischen Freunde werden uns 1934 einen vollen Querschnitt durch die Vegetation Mittelitaliens zeigen, die Hartlaubvegetation der Gegenden an beiden Meeren mit allen ihren Übergängen zur Appenninvegetation. Das Organisationskomitee besteht aus den Herren Prof. Negri-Florenz (Präsident), Prof. Pampanini-Cagliari, Prof. Chiarugi-Pisa.

Über die Buchenwaldungen nach unsern Vorschlägen erhielten wir am Botanikerkongreß in Cambridge von allen Seiten Auskunft, da Prof. A. G. Tansley die ausgezeichnete Idee hatte, einen ganzen Tag für Vorträge über die Buchenwälder der verschiedenen europäischen Länder anzusetzen, wobei sowohl der Stand der Forschungen zum Ausdrucke kam, als besonders schon eine gewisse Übersicht über die Buchenwaldgesellschaften Europas. Diese Vortragssammlung, zum Teil mit wesentlichen Erweiterungen und Vervollständigungen wurde sodann in unserer Serie veröffentlicht und mag Anlaß geben zu vergleichender und gleichmäßigerer Weiterbearbeitung.

Der Band über die I.P.E. durch Rumänien im Sommer 1931 ist im März 1933 erschienen.